

Jacques Thuillier

Georges de La Tour

Aus dem Französischen von Bettina Blumenberg

Flammarion

EINFÜHRUNG

EIN JUNGER MALER AUS VIC	13
Im Lothringer Land	14
Die Berufung	18
Lehrjahre	23
Die Italienreise	26
La Tour vor La Tour?	28

DIE GEWISSHEITEN DES REALISMUS	35
Die Rückkehr nach Lothringen	36
Heirat mit Diane	38
Umzug nach Luneville	40
La Tour, der Provinzmaler	42
Caravaggesker Realismus: Die <i>Apostel</i> von Albi	46
Die ersten Serien: <i>Der heilige Petrus</i> und <i>Der heilige Hieronymus</i>	58
Die Genreszenen mit Halbfiguren	61
Die großen Einzelfiguren	76

MALEREI, RUHM UND TRAGIK	95
Irrtümer und Missgeschicke der herzoglichen Politik	96
Katastrophale Zeiten	99
La Tour zwischen Herzog und König	102
La Tour und die lothringische Tragödie	105
Zuflucht in Nancy und Paris	106
Die Antwort des Künstlers	112
Die ersten Nachtstücke	114
Die großen Tagstücke	120
Die Weiterentwicklung der Nachtstücke	152

DER BRUCH IN DER AUFFASSUNG	179
Das große Elend in Lothringen	180
Georges de La Tour, »Herr« von Luneville	181
Ruhm und Isolation	186
Die großen Nachtstücke	190
Von Georges zu Etienne de La Tour	228
La Tour heute	238

ANHANG	241
Katalog der Werke	242
Bibliografie Bücher und Artikel	258
Bibliografie Ausstellungskataloge	273
Register der Eigennamen	276
Register der Werke La Tours	278
Bildnachweis	280